

# Eine Ausbildung zum Hartz IV Empfänger

Beitrag von „step“ vom 15. Februar 2013 16:47

[Zitat von chemie77](#)

Vielleicht ist das auch von Land zu Land unterschiedlich, aber ich bin schon der Meinung, dass vor 3-5 Jahren (und das sind ja die Zeiträume in denen die jetzt verzweifeln ihr Studium begonnen haben) dauernd von Lehrermangel die Rede war. Vielleicht wurde einem mal gesagt, dass man nicht unbedingt Deutsch und Sachunterricht für GS nehmen sollte, aber für alles andere wurde Bedarf verkündet! Argument war auch immer die überalterte Lehrerschaft und Zahlen, wie viele dann bald in Rente gehen. Also ich finde nicht, dass das für einen Studienanfänger einschätzbar war!

In der Öffentlichkeit mag das so angekommen sein ... Lehrermangel überall ... aber für einen Berufsinteressierten denke ich kann man von mehr Informationsbedarf ... ja fast von einer Art "Informations-Holschuld" ... ausgehen, wenn man in ein Berufsfeld geht. Und dann wußte man, dass es eben nicht überall und immer Bedarf gibt ...

Und genau da war es eben nicht so ... da widerspreche ich und meine, man kann von einem Lehramtsstudiumsanfänger (Abiturienten) erwarten, dass er beim potenziellen Arbeitgeber MSW die Infobroschüre anfordert ... bzw., wenn du von vor 3-5 Jahren sprichst ... ab 2005 war die Prognose 2005 bis 2025 online (gab es einen Vorgänger?) ... und die "rote Kurve" (Saldo aus Bedarf und Bewerberanzahl) im Bereich GyGe war damals bereits ab 2012 deutlich "über Null" (mehr Bewerber als Stellen) und von da an Jahr für Jahr stark monoton steigend. Die Texte haben es erläutert ... es gab eine Fächermatrix (was hat gute Chancen, was schlechte) ... usw. Also wenn das für einen Studienanfänger nicht einschätzbar sein soll ... 🤔

Also diese Tabellen und Kurven am 5.6. als Anwendungsaufgabe in der EF-Mathe Vergleichsklausur und ich wette, da erreichen fast alle meine SuS mind. 90% der vollen Punktzahl. ("Fast" deshalb, weil die guten SuS da meistens Punkte liegenlassen, weil sie "die Mathematik in der Aufgabe suchen", dabei ist die mit ein bisschen Allgemeinwissensblabla zu lösen und das schreiben die dann oft nicht hin, weil es ihnen "zu popelig" erscheint).